

PRESSEINFORMATION

ABENTEUER WALDFREIZEIT

Abenteuerlust statt Stadtfrust

Zwanzig Kinder inklusive SozialpädagogInnen der Ambulanten Erziehungshilfen des Diakonischen Werkes Kassel waren auch in diesem Jahr wieder im Kaufunger Wald. Seit nunmehr 5 Jahren gelingt es der Ambulanten Erziehungshilfe mit großer Unterstützung verschiedener Sponsoren in den Hessischen Sommerferien für fünf Tage eine Freizeit im Waldpädagogischen Zentrum "Haus Steinberg" durchzuführen. In diesem Jahr konnte die Waldfreizeit Dank einer großzügigen Förderung durch Diakids umgesetzt werden.

Genutzt wird das Angebot der Waldfreizeit von Kindern, deren Familien die Angebote des Diakonischen Werkes nutzen und nur sehr eingeschränkte Möglichkeit für ein Ferienangebot haben. Erstmals haben auch unbegleitete minderjährige Flüchtlinge dieses Angebot nutzen können.

Abenteuerlust statt Stadtfrust war hier die Devise. In einem Wald-Idyll fernab der Alltagswelt entdeckten die Kinder spielerisch die heimische Natur. Schwimmen im Seerosenteich, spannende Waldralleys und das Entdecken der früheren Lebenskultur im Mittelalterdorf Steinrode waren nur einige wenige Programmpunkte einer aufregenden Woche. Nach fünf Tagen treffen sich Familien und Kinder bei Kaffee und Kuchen wieder. Dabei haben sie viel Spaß bei schönen Erinnerungen durch Fotos und Aufführungen der Kinder.



Das Foto zeigt einige Kinder und Betreuer der Waldfreizeit.

Hintergrund

Diakids

Mit dem Stiftungsfonds DiaKids wird die Stiftung Diakonie Hessen gezielt in der Familienhilfe tätig und bekämpft Kinderarmut. Sie will die Situation von Kindern und ihren Familien verbessern, die prekäre Lebenslagen und Armutsfolgen nicht aus eigener Kraft bewältigen können.

Der Stiftungsfonds DiaKids wurde mit Unterstützung des Vereins Familienerholung in Deutschland, der Evangelischen Kirchen in Hessen und des Diakonischen Werks von Kurhessen-Waldeck (inzwischen: Diakonie Hessen) als ein besonderes Förderinstrument geschaffen, um Kinderarmut zu bekämpfen und Erholungsmaßnahmen für bedürftige Familien zu ermöglichen.



Ambulante Erziehungshilfen

Wir wollen Familien entlasten, unterstützen, stärken, ermutigen, befähigen!

Das Ziel unserer Ambulanten Erziehungshilfen ist, junge Menschen und ihre Familien zu befähigen, ihr Leben selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten. Sie finden bei uns intensive und lebenspraktische Unterstützung, um individuelle Lösungsmöglichkeiten für Alltagsprobleme, Konflikte und Krisen zu entwickeln. Hierbei ist es uns wichtig, die Stärken und Fähigkeiten jedes Einzelnen zu fördern.

Wir bieten in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt und dem Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel intensive Hilfen in schwierigen familiären Lebenssituationen. Die Angebote finden im sozialen Umfeld der Familien statt.

Diakonisches Werk Kassel

Das Diakonische Werk Kassel bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen Sucht und Wohnen, Hilfen für Familien sowie Allgemeine sozialer Arbeit. „Zusammen weiter kommen“ ist dabei der Leitgedanke. In der Stadt und im Landkreis Kassel unterhält es mehrere Beratungsstellen und ambulante Dienste.

Derzeit sind im Diakonischen Werk Kassel mehr als 150 Mitarbeitende hauptamtlich beschäftigt. Hierzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen steht Ihnen

Wolfgang König
Sachgebietsleitung Ambulante Erziehungshilfe
Diakonisches Werk Kassel
Wildemannsgasse 14, 34117 Kassel
Fon: 0561-709 74 - 222
email: wolfgang.koenig@dw-kassel.de

zur Verfügung.